Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 132.

Samstag den 13. Juni 1903.

(2284) 3—2 Št. 15.416.

Razglas.

Podpisani mestni magistrat opozarja na določbe v § 76. cestno-policijskega reda za deželno stolno mesto ljubljansko. Te določbe se glasé: **Naprava napisov na izveskih i. t. d. dovoljena je v obče samo po posebni dovolitvi magistrata, kateremu je zadržaj napisa predložiti v odobritev.** Prestopek tega paragrafa se kaznuje po § 117. zgoraj navedenega cestno-policijskega reda z denarno kaznijo od 2 do 200 K ali pa z zaporom od 6 ur do 14 dni.

Mestni magistrat ljubljanski

dne 29. maja 1903.

Župan: Ivan Hribar.

Z. 15.416.

Kundmachung.

Die Bestimmungen des § 76 der Straßenpolizei-Ordnung für die Landeshauptstadt Laibach werden zur Darnachachtung in Erinnerung gebracht. Dieselben lauten: **Die Anbringung von Schilderaufschriften 2c. ist im allgemeinen nur auf Grund einer besonderen Bewilligung des Magistrates gestattet, dem der Inhalt der Aufschrift zur Genehmigung vorzulegen ist.** Die Uebertretung dieser Bestimmungen wird nach § 117 der Straßenpolizei-Ordnung mit einer Geldstrafe von 2 bis 200 K oder mit Arrest von 6 Stunden bis 14 Tagen bestraft.

Stadtmagistrat Laibach

am 29. Mai 1903.

Der Bürgermeister: Ivan Hribar.

(2393) 2—1 Z. 7442.

Bauausschreibung.

Es wird hiemit kundgemacht, daß die Ausführung des Grenzobjektes am Weißenbache in Weißenfels samt den Sicherungsarbeiten am genannten Wildbache im veranschlagten Betrage von 12.588 K im Wege des schriftlichen Offertes an einen Unternehmer vergeben werden.

Die bezüglichen Pläne, der Kostenvoranschlag und die Baubedingnisse liegen im kärntnerischen Landesbauamte in Klagenfurt, Landhaus, II. Stock, zur Einsicht auf.

Die nach den Bestimmungen der speziellen Baubedingnisse verfaßten und mit dem 5%igen Vadium belegten Offerte sind

bis 27. Juni 1903,

12 Uhr vormittags, an den kärntnerischen Landesausschuß in Klagenfurt einzusenden.

Vom kärntnerischen Landesausschusse.

Klagenfurt am 6. Juni 1903.

(2300) 3—3 Z. 779 B. Sch. R.

Konkurs-Ausschreibung.

An der zweiklassigen Volksschule in Oblak gelangt die erledigte Oberlehrerstelle zur Wiederbesetzung.

Die Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege

bis 2. Juli 1903

hieramts einzubringen.

K. k. Bezirksschulrat Loitsch am 1. Juni 1903.

(2318) 3—3 Z. 11.461.

Kundmachung.

Die infolge stiftmäßiger Widmung des patriotischen Frauenhilfsvereines für Krain alljährlich am 18. August, als dem Geburtstage Seiner k. u. k. Apostolischen Majestät des Kaisers, flüssig werdenden Interessen der 12 Stiftsplätze für Invaliden mit je 79 Kronen 80 Heller kommen auch für das laufende Jahr 1903 an Bewerber zu verleihen, welche die Feldzüge des Jahres 1866 oder die bosnische Okkupation im Jahre 1878 im Mannschaftsstande der vaterländischen Truppenkörper mitgemacht haben, verwundet und invalid geworden sind.

Bei Abgang solcher Bewerber wird mit der Verleihung an Witwen und Waisen solcher Invaliden, eventuell an dürftige ausgediente Soldaten der vaterländischen Truppenkörper überhaupt vorgegangen werden.

Die dementsprechend und mit den Nachweisen über die Familien- und Vermögensverhältnisse belegten Gesuche um die obgedachten Stiftungsinteressen sind im Wege der politischen Bezirksbehörde des Aufenthaltsortes längstens

bis zum 5. Juli 1903

einzubringen.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 2. Juni 1903.

(2376) 3—2 Z. 1113 B. Sch. R.

Konkurs-Ausschreibung.

An der einklassigen Volksschule in Dorn bei St. Peter, deren Erweiterung auf zwei Klassen in Aussicht genommen ist, gelangt die Lehrstelle zur Besetzung. Die Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege

bis 1. Juli 1903

hieramts einzubringen.

K. k. Bezirksschulrat Adelsberg am 31. Mai 1903.

(2342) 3—3 Z. 768 B. Sch. R.

Lehrstelle.

An der dreiklassigen Volksschule in Planina gelangt eine Lehrstelle zur definitiven Besetzung. Die Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege

bis 4. Juli 1903

hieramts einzubringen.

K. k. Bezirksschulrat Loitsch am 3. Juni 1903.

(2249) 3—3 Z. 843 B. Sch. R.

Konkurs-Ausschreibung.

An der fünfklassigen Knaben-Volksschule n Reifnitz wird eine Lehrstelle mit den systemisierten Bezügen zur definitiven Besetzung ausgeschrieben.

Gehörig instruierte Gesuche sind

bis 25. Juni l. J.

im vorgeschriebenen Wege hierorts einzubringen.

K. k. Bezirksschulrat Gottschee am 28. Mai 1903.

(2401) 3—1 Z. 2136.

Konkurs-Ausschreibung.

Am **I. Staatsgymnasium in Laibach** kommt mit Beginn des Schuljahres 1903/1[illegible] eine **wirkliche Lehrstelle für klassische Philologie** mit deutscher und slovenischer Unterrichtssprache zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle, mit der [illegible] normalmäßigen Bezüge und Ansprüche [illegible] bunden sind, haben ihre gehörig instruierten [illegible] und an das k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht gerichteten Gesuche auf dem vorgeschriebenen Dienstwege

bis 15. Juli l. J.

beim k. k. Landesschulrate für Krain in **Laibach** einzubringen.

Etwaige Ansprüche auf Anrechnung von Supplenten-Dienstjahren sind in den Gesuchen selbst ersichtlich zu machen.

K. k. Landesschulrat für Krain.

Laibach am 10. Juni 1903.

(2389) E. 157/1/37.

Versteigerungs-Edikt.

Zufolge Beschlusses vom 28. April 1903, Geschäftszahl E. 157/1/36, gelangen

am 15. Juni 1903,

vormittags 10 Uhr. in Pristava Nr. 7 [illegible] zur öffentlichen Versteigerung: Haus- und Wirtshauseinrichtung, ferner Pretiosen.

Die Gegenstände können am 15. Juni 1903 in der Zeit zwischen 9 und 10 Uhr vormittags in Pristava besichtigt werden.

K. k. Bezirksgericht Neumarktl am 28. April 1903.

(2383) ad Nr. 24.388

Kundmachung.

Anläßlich der auf Grund der Bestimmungen der Verordnung des k. k. Handelsministeriums vom 3. Jänner 1899, Z. 70.157 ex 1898 (Post- und Telegraphen-Verordnungsblatt Nr. [illegible] ex 1899), seitens der Abteilung für unbestellbare Postsendungen bei dieser k. k. Post- und Telegraphen-Direktion vorgenommenen Behandlung und Eröffnung der Postsendungen, welche von den Aufgabepostämtern im Laufe des Monates Mai 1903 als unanbringlich eingesendet wurden, konnten die Aufgeber der im nachstehenden Verzeichnisse angeführten bescheinigten sowie der gewöhnlichen Sendungen mit Wertinhalt nicht ermittelt werden.

Die betreffenden Aufgeber, welche diese Sendungen zurückerhalten wollen, werden hiemit eingeladen, **innerhalb eines Jahres** vom Tage des Erscheinens dieser Kundmachung ihr Eigentumsrecht im Wege des Aufgabepostamtes oder unmittelbar bei dieser k. k. Post- und Telegraphen-Direktion geltend zu machen.

Sollte sich binnen Jahresfrist der Empfangsberechtigte nicht melden, so wird der zum Verkaufe geeignete Inhalt der Sendungen veräußert und werden die Erlösbeträge sowie das allenfalls vorgefundene Bargeld zu Gunsten des Postärars vereinnahmt, der sonstige Inhalt der Sendungen jedoch der Vernichtung zugeführt werden.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direktion.

Triest am 6. Juni 1903.

Verzeichnis

der bei der Abteilung für unbestellbare Postsendungen in Triest im Monate Mai 1903 behandelten bescheinigten und gewöhnlichen Sendungen, deren Absender nicht ermittelt werden konnten.

Vormerk-Nummer	Gegenstand	Aufgabeort	Tag der Aufgabe	Empfänger	Bestimmungsort	Inhalt	Wert K	Wert h	Porto K	Porto h	Anmerkung
108	rekomm. Brief Nr. 468	Triest 1	23. März 1903	J. C. Tzurnetzoglon 3 C	Smyrne						
109	» » » 467	» 1	23. März 1903	dto.	dto.						
110	» » » 860	» 1	13. Dezember 1902	Giuseppe Barone	Mailand						
111	» » » 567	» 1	10. März 1903	Julie Hofmann	Wien						
112	» » » 775	» 1	24. März 1903	Marie Wetz	Davos-Dorf						
113	» » » 787	» 1	22. März 1903	Agnis Potanc	Lengenfeld						
114	» » » 583	» 1	18. März 1903	«Gazzettino»	Triest						
115	» » » 388	» 6	15. März 1903	Giov. Cercego	Nicolajeff						
116	» » » 315	» 6	5. März 1903	Josef Rebeč	Görz						
117	» » » 212	» 6	3. März 1903	Giusto Bonesi	Pola						
118	» » » 457	» 7	3. März 1903	Ant. Buder	Laibach						
119	» » » 494	» 7	30. März 1903	Giov. Ferluga	Vergovec						
124	» » » 725	» 3	25. Oktober 1902	Tartarini	Venedig						
126	» » » 330	» 8	21. April 1903	Ettore Guadagni	Triest						
136	» » » 32	Ronchi	19. Februar 1903	Marco Trombetta	Görz						
137	» » » 65	Lovrana	25. März 1903	Franz Patets	Marburg						
138	» » » 60	Pola 1	4. März 1903	Fried. Pataki	Wien						
139	» » » 425	»	28. März 1903	Ivan Wolovich	Jelschane						
140	» » » 47	Görz 1	3. Oktober 1902	B. de Parmeggiani	Buenos-Ayres						
159	» » » 98	Pinguente	9. Juli 1902	Grgo Sankovič	N. Bukovica						
167	» » » 337	Laibach 1	10. März 1903	Peter Birsa	Görz						
168	» » » 227	» 3	21. Februar 1903	Janko Jesenko	New-York						
169	» » » 18	»	12. Februar 1903	Frenk Jesih	»						
170	» » » 79	» 4	9. Jänner 1903	Val. Lansič	Woch.-Feistritz						
171	» » » 199	» 3	28. Jänner 1903	Frenk Jesih	New-York						
172	» » » 11	Aßling	10. März 1903	Gustav Schein	Budapest						
173	» » » 81	Reifnitz	4. Februar 1903	Janez Hočevar	Cleveland, Ohio						
178	» » » 36	Servola	2. März 1903	Tomaso Fatovič	Corfu						
179	» » » 71	Unt.-Deutschau	10. November 1902	Georg Maurin	New-York						
186	» » » 77	Landstraß	14. Dezember 1902	Nico Peris	Braddock						
187	Postanweis. Nr. 314	Triest 3	2. April 1903	Arturo Madinovich	Solla Grohote		22	—			D. Z. 20.101
188	» » 2037	Abbazia	19. Dezember 1902	Migone	Mailand		8	50			D. Z. 20.428
189	» » 168	Pola 1	1. April 1903	Mizzi Naračić	Karlstadt		25	—			D. Z. 21.734

40 Bau-Parzellen

günstigster Baugrund, an der verl. Komensky-gasse, Holzapfel- und Pfalzgasse.

(929) 20—20

Die Grundstücke der Bischöflichen Pfalz, Petersvorstadt, sind parzellenweise

zu verkaufen.

Der Quadratmeter von 4 K aufwärts. Auskunft erteilen der **Administrator** und der **Gärtner** daselbst sowie auch das behördl. konz. Realitäten-Verkehrsbureau des J. N. Plautz, Römerstrasse 24.

Oesterreichische

Schuckert-Werke

Fabrik und Zentralbureau

WIEN, XX/2, Engerthstrasse Nr. 150.

Vertretung Graz:

Ingenieur **Friedr. Schauerhofer**

Installations-Bureau Kaiserfeldgasse Nr. 15.

Telephon Nr. 638.

Ausführung vollständiger Anlagen für Elektrische Beleuchtung und Kraftübertragung in jedem Umfange.

Elektrische Zentralen

für Gemeinden und Städte.

Elektrische Bahnen

für Personenbeförderung und industrielle Zwecke.

Bau von Dynamo-Maschinen, Elektromotoren für Gleich- u. Wechselstrom. Elektrisch betriebene Krahne, Aufzüge und sonstige Hebezeuge.

Elektrische Betriebs-Einrichtungen

für Papierfabriken, Buchdruckereien, Berg- und Hüttenwerke, Brauereien und alle Arten von landwirtschaftlichen Betrieben.

Elektro-chemische Anlagen.

Ausführliche Projekte und Kostenvoranschläge kostenlos.

(1777) 13—7

Fachmännische Ratschläge werden jedermann bereitwilligst erteilt.

Für Leder-Industrielle.

Erfahrener solventer Agent mit prima Referenzen übernimmt

Vertretung für Mähren und Schlesien

ohne Spesenbeitrag. Offerte unter „**W. V. 3812**“ befördert **Rudolf Mosse, Wien,** I., Seilerstätte 2. (2394)

Tüchtiger Drahtzieher

für Messing und Kupfer, in Mittel- und Feinzug bewandert, werden für sofort gesucht. Offerten sub «Drahtzieher» an die Annoncen-Expedition A. Hirschfeld, Triest. (2382) 3—2

Kundmachung.

Die beim **Baue für die Wasserleitungen der Ortschaften Lipovšic, Sušje, Vinica, Zapotok, Slatenek** und **für die Ortschaften Jurjoviz, Friesach und Niedergereuth** im politischen Bezirke Gottschee vorkommenden, auf 55.500 Kronen, beziehungsweise auf 56.340 Kronen, veranschlagten Arbeiten und Lieferungen werden im Wege der öffentlichen Konkurrenz vergeben und zu diesem Behufe schriftliche, auf sämtliche Arbeiten lautende Offerte mit Angabe des Nachlasses oder der Aufzahlung in Prozenten auf die Einheitspreise des Kostenvoranschlages **bis zum 1. Juli l. J., mittags 12 Uhr,** von den gefertigten Gemeindeämtern entgegengenommen.

Die mit 1 Krone gestempelten, versiegelten und mit der Aufschrift «Offert für die Uebernahme des Baues der Wasserleitung für die Ortschaften Lipovšic, Sušje, Vinica, Zapotok, Slatenek, beziehungsweise für die Ortschaften Jurjoviz, Friesach und Niedergereuth» versehenen Offerte müssen außerdem die ausdrückliche Erklärung des Offerenten enthalten, daß er die ihm genau bekannten Baubedingnisse vollinhaltlich anerkennt und sich denselben unterwirft.

Den Offerten ist ein Vadium von 5 Prozent der Bausumme in Barem oder in pupillarsicheren Wertpapieren nach dem Kurswerte beizuschließen.

Die Gemeindeausschüsse behalten sich ausdrücklich das Recht vor, unter den Offerenten ohne Rücksicht auf die Höhe der Anbote frei zu wählen, und nach Umständen auch eine neue Offertverhandlung zu veranlassen.

Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingnisse können in den Gemeindeämtern eingesehen werden. (2343) 3—2

Gemeindeamt Sušje

F. Kozina, Gemeindevorsteher.

Gemeindeamt Jurjoviz

Johann Lušin, Gemeindevorsteher.

Seit dem Jahre 1868 wird

Berger's medicinische

THEERSEIFE

die an Kliniken und von vielen praktischen Ärzten erprobt wurde, nicht nur in Österreich-Ungarn, sondern auch in Deutschland, Frankreich, Russland, den Balkanstaaten, der Schweiz etc. **gegen Hautleiden,** insbesondere gegen

Hautausschläge verschiedener Art

mit bestem Erfolge angewendet. Die Wirkung der Berger'schen Theerseife als hygienisches Mittel zur Entfernung der Kopf- und Bartschuppen, zur Reinigung und Desinfection der Haut ist gleichfalls allgemein anerkannt. — **Berger's Theerseife** enthält 40% **Holztheer** und unterscheidet sich wesentlich von allen übrigen Theerseifen des Handels.

Bei **hartnäckigen Hautleiden** wird an Stelle der Theerseife mit Erfolg

Berger's medicinische Theer-Schwefelseife

angewendet. — Als **mildere Theerseife** zur Beseitigung aller

Unreinheiten des Teints

gegen Haut- und Kopfausschläge der Kinder, sowie als unübertreffliche kosmetische **Wasch-** und **Badeseife** für den **täglichen Bedarf** dient

Berger's Glycerin-Theerseife

die 85% Glycerin enthält und fein parfumiert ist.

Ferner verdient volle Beachtung:

Berger's Panama-Theerseife

zur gründlichen Reinigung des Körpers von allen Unreinheiten der Haut.

Preis per Stück jeder Sorte 35 kr. sammt Gebrauchsanweisung.

Von den übrigen **Berger'schen medicinisch-kosmetischen Seifen** verdienen insbesondere hervorgehoben zu werden: **Benzoeseife** zur Verfeinerung des Teints; **Borazseife** gegen Wimmerln; **Carbolseife** zur Glättung der Haut bei Blatternarben und als desinficierende Seife; **Berger's Fichtennadel-Badeseife u. Fichtennadel-Tolletteseife, Berger's Kinderseife für das zarte Kindesalter (25 kr.).**

Berger's Petrosulfolseife 9792

gegen Gesichtsröthe, Kupfernase, Ausschläge und Hautjucken; **Sommersprossenseife,** sehr wirksam; **Schwefelmilchseife** gegen Mitesser und Gesichtsunreinheiten; **Tanninseife** gegen Schweissfüsse und gegen das Ausfallen der Haare.

Berger's Zahnpasta in Tuben.

bestes Zahnreinigungsmittel, Nr. 1 für normale Zähne, Nr. 2 für Raucher Preis 30 kr. Betreffs aller übrigen **Berger'schen Seifen** verweisen wir auf die Gebrauchsanweisung. Gold. Med., Paris 1900.

Man begehre zur Verhütung von Täuschungen stets die echten, altbewährten Berger's Seifen, achte auf nebige Schutzmarke und, da es zahlreiche wirkungslose Imitationen gibt, trägt die Etikette **jeder echten Berger'schen Seife** als ferneres Merkmal der Echtheit nebenstehen den Namenszug der Firma

In rother Schrift.

A. B.

Depots in **Laibach** bei den Herren Apothekern M. Leustek, M. Mardetschlaeger, Jos. Mayr, G. Piccoli, Ubald von Trnkóczy, sowie in allen übrigen Apotheken Krains. (1143) 6—5

Erste k. k. österr.-ung. ausschl. priv.

FAÇADE-FARBEN-FABRIK

KARL KRONSTEINER, Wien, III., Hauptstrasse 120.

Ausgezeichnet mit goldenen Medaillen.

Lieferant der k. k. erzherzogl. und fürstl. Gutsverwaltungen, Zivil- und Militär-Baubehörden, Eisenbahnen, Berg- und Hüttenwerke, Baugesellschaften, Baumeister und Unternehmer, Fabriks- und Realitätenbesitzer. (881) 15–12

Die wetterfesten Façade-Farben

sind in Kalk löslich, werden in Pulverform in 46 Mustern von 16 kr. per Kilogramm aufwärts geliefert und sind anbelangend Dauerhaftigkeit und Reinheit des Farbentones dem Oelanstrich vollkommen gleich.

200 Kronen Prämie für den Nachweis von Nachahmungen. — Musterkarte und Gebrauchsanweisung gratis und franko.

Bettfedern und Flaumen

empfiehlt zu billigsten Preisen (2207) 8—3

F. Hiti, Domplatz Nr. 20.

Keine **Stuhlverstopfung** mehr durch meine **Huss-Kuchen.**

Niederlage: **WIEN, XVIII., Ladenburggasse 46.** — Prospekt gratis. — Probesendung 12 Stück franko K 3·— per Nachnahme. (149) 52—22

Prämiiert an der Jubiläums-Ausstellung Agram 1891.

Geschäftseröffnungs-Anzeige.

Erlauben uns dem geehrten P. T. Publikum der **Landeshauptstadt Laibach** hiemit höflichst anzuzeigen, daß wir unter der Firma

Brüder Novakovič

Weingartenbesitzer in Dalmatien

Samstag, den 30. Mai, am Alten Markt Nr. 15

ein

Erstes Musterlager echter Dalmatinerweine

in Flaschen und Gebinden eröffnet haben, woselbst wir ausschließlich ausgesuchte Ware, Eigenbau Dalmatinerweine zu angemessenen, billigen Preisen am Lager halten werden. (2243) 10—5

Ueber Wunsch werden beliebige Quantitäten sowohl Flaschen- als Weine in Gebinden franko ins Haus gestellt. Weinproben und Preiskurante stehen im Musterlager zur Verfügung, woselbst auch Auskünfte gerne erteilt werden. Hochachtungsvoll

Brüder Novakovič.

Zur allgemeinen Kenntnis

wird gebracht, und diene insbesondere den P. T. Herren Gästen, Restaurateuren und Gastwirten zur Kenntnis, dass man jeden Wochentag um halb 6 Uhr abends in der Brot- und Gebäckfabrik des **J. J. Kantz,** Römerstrasse Nr. 16, ganz frisch ausgebackene **Kaisersemmeln** und **Salzstangeln** bekommt. (2166) 6-6

Wanzen,

Flöhe, Russen, Schwaben, Motten, Ameisen, Ratten und Mäuse

vertilgt man raschest mit giftfreien

Fuchsol-Präparaten.

Hunderte von Anerkennungen!

In **Laibach** erhältlich bei: A. Korbar, V. Schiffer, J. Murnik, A. Prockl, A. Krisper; in **Stein** (bei Laibach) bei Frz. Subely; in **Adelsberg** bei Ludwig Ditrich, Anton Ditrich; im **Altenmarkt** in Konsumno društvo; in **Bischoflack** bei L. Verbič; in **Littai** bei Jarol. Pretschik (Apotheker); in **St. Martin** bei Slavinec & Šeleker; in **Trifail** bei Fr. Dežmann; in **Sagor** bei R. E. Michelcič, J. Müller sen. (2210) 5-2

Wiener Frauen verdanken ihre Schönheit

in erster Linie dem Gebrauche der **angenehmsten, wirkungsvollsten, berühmtesten** (164) 18—11

Original Pasta Pompadour,

erfunden von weil. Medic. Dr. **A. Rix.** Dieses Schönheitsmittel verursacht bei Anwendung eine **lebhafte, frische Gesichtsfarbe, blendend schönen, faltenlosen Teint** selbst bis ins späteste Alter, vertreibt unter Garantie **(bei sonstiger Rückgabe des Geldes)** Sommersprossen, Leberflecke, Blatternarben, **Wimmerl, Röte,** jede Unreinlichkeit der Haut. Angewendet schon seit 40 Jahren von **allerhöchsten Herrschaften, Künstlern etc.,** worüber Atteste und Dankschreiben aufliegen. Der Beweis für Güte und Unschädlichkeit dieses Schönheitsmittels ist der **40jährige Bestand,** wo während dieser Zeit Tausende derartiger Mittel entstanden und wieder verschwanden. Preis per Tiegel, für 6 Monate, fl. 1·50.

Pompadour-Milch

überzieht die Haut sofort mit milchartiger Weiße, bleibt selbst nach dem Waschen auf dem Gesichte haften. — Original-Flacon fl. 1·50. Pompadour-Seife 30 kr., Pompadour-Poudre in rosa, crême, weiß, fl. 1·25.

Das Beste zur Handpflege (Manicure)

(schöne, weiche, weiße Hand)

Crême Pompadour

Stück 1 Krone.

Man wende sich vertrauensvoll an **Wilhelmine Rix Dr. Wwe. Söhne (Anton Rix & Bruder),** alleinige Erzeuger der echten Dr. Rix'schen Präparate, **Wien, Praterstrasse 16.** Bei Ankauf nehme man nur plombierte Pakete.

Depôts in **Laibach** bei **Karl Kraringer** und **Eduard Mahr,** Parfümerie.

Empfehlenswerte Bücher für die Hausbibliothek.

Geschichte d. Französisch. Litteratur.

Von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart, von Professor Dr. Hermann Suchier und Professor Dr. Adolf Birch-Hirschfeld. Mit 143 Abbildungen im Text, 23 Tafeln in Farbendruck, Holzschnitt und Kupferätzung und 12 Faksimile-Beilagen. In Halbleder gebunden 16 Mark oder in 14 Lieferungen zu je 1 Mark.

Mit diesem Werke hat unsre Sammlung die Behandlung der Litteratur aller vier auf kulturalem Gebiete führenden Nationen zum Abschluß gebracht; Deutschlands, Englands, Frankreichs und Italiens litterarische Entwickelung kann der Leser unsrer vier Bücher jetzt im Zusammenhang überblicken: der Kreis ist geschlossen. Daß Frankreich nicht fehlen durfte, war selbstverständlich, begreiflich aber auch die Spannung, mit der gerade dieses Werk allenthalben erwartet wurde.

Geschichte der Englischen Litteratur.

Von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart, von Professor Dr. Richard Wülker. Mit 162 Abbildungen im Text, 25 Tafeln in Farbendruck, Kupferstich und Holzschnitt und 11 Faksimile-Beilagen. In Halbleder gebunden 16 Mark oder in 14 Lieferungen zu je 1 Mark.

„Der Verfasser hat es vortrefflich verstanden, Gelehrsamkeit und fließende, geschmackvolle Darstellung zu vereinen und die fremdartig anmutenden Dichtungen durch eine lebensvolle, kulturhistorische Erläuterung dem Verständnis und Interesse des weiteren Leserkreises näher zu bringen." („Nordd. Allgem. Zeitung", Berlin.)

Geschichte der Deutschen Litteratur.

Von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart, von Professor Dr. Fr. Vogt und Professor Dr. Max Koch. Mit 126 Abbildungen im Text, 25 Tafeln in Farbendruck, Kupferstich und Holzschnitt und 34 Faksimile-Beilagen. In Halbleder gebunden 16 Mark oder in 14 Lieferungen zu je 1 Mark.

„Das Werk ist auf gediegener wissenschaftlicher Grundlage aufgebaut, aber auf das Verständnis weiter Kreise berechnet, daher klar und anziehend geschrieben und frei von gelehrtem Ballast. Hand in Hand mit dem vortrefflichen Text gehen die illustrativen Beigaben." („Neue Preuß. [Kreuz-] Zeitung", Berlin.)

Geschichte d. Italienischen Litteratur.

Von Dr. Berthold Wiese und Prof. Dr. Erasmo Pèrcopo. Mit 158 Abbildungen im Text und 31 Tafeln in Farbendruck, Holzschnitt und Kupferätzung und 8 Faksimile-Beilagen. In Halbleder gebunden 16 Mark oder in 14 Lieferungen zu je 1 Mark.

„Dadurch, dass die Verfasser Gelehrte vom Fach sind, gleichzeitig aber Männer, die mit richtigem Takt zwischen den Anforderungen des gelehrten Lesers und denen des gebildeten Laien zu unterscheiden wissen, erhalten diese Meyerschen Litteraturgeschichten ihren besondern Charakter: wissenschaftlich und doch gemeinverständlich, sind sie mit Unterstützung des mustergültigen illustrativen Teils gleichzeitig in anschaulicher Darstellung gehalten." („Norddeutsche Allgemeine Zeitung", Berlin.)

Meyers Klassiker-Ausgaben.

Unübertroffene Korrektheit. — Schöne Ausstattung. — Eleganter Liebhabereinband.

Arnim, 1 Band, gebunden	2 Mk.	H. v. Kleist, 2 Bde., gebunden	4 Mk.
Brentano, 1 Band, gebunden	2 -	Körner, 2 Bände, gebunden	4 -
Bürger, 1 Band, gebunden	2 -	Lenau, 2 Bände, gebunden	4 -
Chamisso, 2 Bände, gebunden	4 -	Lessing, 5 Bände, gebunden	12 -
Eichendorff, 2 Bände, gebunden	4 -	Ludwig, 3 Bände, gebunden	6 -
Gellert, 1 Band, gebunden	2 -	Novalis u. Fouqué, 1 Band, geb.	2 -
Goethe, 12 Bände, gebunden	36 -	Platen, 2 Bände, gebunden	4 -
Hauff, 3 Bände, gebunden	6 -	Rückert, 2 Bände, gebunden	4 -
Hebbel, 4 Bände, gebunden	8 -	Schiller, 8 Bände, gebunden	16 -
Heine, 7 Bände, gebunden	16 -	Tieck, 3 Bände, gebunden	6 -
Herder, 4 Bände, gebunden	10 -	Uhland, 2 Bände, gebunden	4 -
E. T. A. Hoffmann, 3 Bde., geb.	6 -	Wieland, 4 Bände, gebunden	8 -

Shakespeare, 10 Bände, gebunden 20 Mark.

Prospekte gratis.

Zu beziehen durch die Buchhandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Laibach, Kongressplatz 2.

(2370) S. 6/3 4.

Naznanilo.

V konkurzu Mlekarske zadruge v Črnemvrhu nad Idrijo, registrovane zadruge z neomejenim poroštvom, se je postavil na mesto začasnega upravnika mase Gašperja Rudolfa gospod dr. Franc Horvat, c. kr. notar v Idriji, za upravnika mase in za njegovega namestnika gospod Gašper Rudolf v Lomeh.

C. kr. deželna sodnija v Ljubljani, odd. III, dne 6. junija 1903.

G. FLUX

Herrengasse Nr. 6. (2402)

Wohnungs-, Dienst- und Stellen-Vermittlungs-Bureau

placiert sofort 4 — 5 gute Köchinnen, 2 — 3 feinere Stubenmädchen, 3 Verkäuferinnen für ein Gemischtwarengeschäft, ersten und zweiten Kaffeehauskoch, Essenputzer etc. etc. Reisegeld für auswärtige Plätze hier. Näheres im Bureau.

Der Reinertrag ist den Abgebrannten der Stadt Windischgraz gewidmet!

Soeben erschien:

Ein treues Herz

Walzer nach den Motiven des Liedes »Ein treues Herz voll Liebeslust« für Pianoforte, komponiert von **Richard Marckhl.** — **Preis 1 K 80 h.**

Zu beziehen durch (2404) 2—1

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bambergs

Musikalienhandlung in Laibach.

Mizarski pomočniki

žagarji in drvarji in drugi taki delavci in delavke (2405)

se vsprejemajo proti dobremu plačilu in se pripomni, da znanje nemškega jezika ni potrebno, ker je tu že mnogo Hrvatov in Slavoncev v službi.

Kempf & Geiger

tvornice pohištva, parne žage in strugarnice

Mühldorf na Zgornjem Bavarskem.

(2113) 3—3 A. 169/3 17.

Edikt.

Vor dem k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf, Abt. I, Zimmer Nr. 1, haben alle diejenigen, welche an die Verlassenschaft des am 24. April 1903 ohne Hinterlassung eines Testamentes zu Koprivnik verstorbenen Pfarrers Herrn Anton Alois Payer als Gläubiger eine Forderung zu stellen haben, zur Anmeldung und Dartuung ihrer Ansprüche

am 19. Juni 1903,

vormittags 9 Uhr, zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigens den Gläubigern an diese Verlassenschaft, wenn sie durch die Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustände, als insofern ihnen ein Pfandrecht gebührt.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, Abt. I, am 18. Mai 1903.

(2358) S. 3/3 130.

Kundmachung.

Im Konkurse Konrad Schumi wird zur Liquidierung und Rangbestimmung der nachträglich angemeldeten und der bis 20. Juni 1903 etwa noch zur Anmeldung kommenden Forderungen die Tagsatzung

auf den 22. Juni 1903,

vormittags 9 Uhr, bei dem k. k. Landesgerichte Laibach, Zimmer Nr. 112, anberaumt.

Laibach am 30. Mai 1903.

Der Konkurskommissär:
Vedernjak.

Ortsgruppe Laibach des Deutschen Schulvereines.

Einladung

zu der

Samstag, den 20. Juni 1903, abends halb 9 Uhr, im Klubzimmer des Kasino

stattfindenden

Jahres-Hauptversammlung

mit der Tagesordnung:

1.) Tätigkeitsbericht für das Vereinsjahr 1902.
2.) Neuwahl des Vorstandes.
3.) Allfällige Anträge, welche bis 19. Juni dem Vorstande anzumelden sind.

(2408) 3—1 **Der Vorstand.**

(2380) 3—1 A. 21/3 8.

Edikt

zur Einberufung der Erben.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht, daß Johann Košorok von Kot bei Neustift am 7. Jänner 1903 in Fiume ohne Hinterlassung einer letztwilligen Anordnung gestorben ist.

Da dem Gerichte der Aufenthalt seiner Ehegattin Theresia Košorok, der gesetzlichen Erben Matthias Košorok von Kot, Johann Kožar von Slatnik, Josef Prijatelj von Großpölland, sowie der Umstand unbekannt ist, ob außer den genannten und den bereits erbserklärten Interessenten noch anderen und welchen Personen auf die Verlassenschaft ein Erbrecht zustehe, so werden alle diejenigen, welche hierauf aus was immer für einem Rechtsgrunde Anspruch zu machen gedenken, aufgefordert, ihr Erbrecht

binnen einem Jahre

von heute an gerechnet, bei diesem Gerichte anzumelden und ihre Erbserklärungen anzubringen, widrigens die Verlassenschaft mit den sich meldenden Erben abgehandelt und auf Grund der eingebrachten Erbserklärungen eingeantwortet werden würde.

Den Erbsinteressenten, deren Aufenthalt unbekannt ist, wurde Anton Šilc von Slatnik Nr. 10 zum Kurator bestellt.

K. k. Bezirksgericht Reifnitz, Abt. I, am 8. Juni 1903.

(2369) Firm. 191 Zadr. II. 147/6.

Razglas.

Vpisalo se je v zadružnem registru pri firmi:

Hranilnica in posojilnica v Hrenovicah

registrovana zadruga z neomejeno zavezo:

Iz načelstva je izstopil Andrej Lavrič; v načelstvo je vstopil Josip Hartman, kaplan v Hrenovicah.

C. kr. deželna kot trgovinska sodnija v Ljubljani, odd. III, dne 6. junija 1903.

(2395) C. 196, 200, 209, 210, 211, 212, 216, 224, 233/3 1.

Oklic.

Zoper a) Jurija in Nežo Porovne; b) Franceta Jermana iz Malega Mengša, Blaža, Luko in Marjeto Kmetič, Marjeto Kimovc, Marijo Kmetič in Luko Lavriča; c) Ignacija Verhovnika; d) Ignacija Verhovnika; e) Gregorja Verhovnika, Marijo Verhovnik, Katarino Verhovnik; f) Marijo Hribar, roj. Zeuzel; g) Marijo Bergant; h) Jožeta Drešarja iz Dobruš; i) Antonijo Pauschin, omož. Heilinger, iz. Ljubljane, oziroma njihove dediče in pravne naslednike, katerih bivališče je neznano, so se podale pri c. kr. okrajni sodniji v Kamniku tožbe zaradi izbrisa zastaranih terjatev po tožnikih ad a) Urbanu Porovnetu, posestniku iz Glin; ad b) Alešu Kmetiču, posestniku v Dobrušah; ad c), d) in e) po Mihi Bohincu, posestniku v Zalogu, kot skrbniku Antona Verhovnika, posestnika iz Vopovelj; ad f) Jerneju Urankarju, posestniku v Črnem vrhu; ad g) Antonu Žnidarju, posestniku v Polji; ad h) Jožetu Jermanu, posestniku iz Dobruš; ad i) Janezu Preši, posestniku v Repnjah. Na podstavi teh tožeb določili so se naroki za ustne sporne razprave ad a), b) in g)

na dan 20. junija 1903,

ad c), d), e), f) in h)

na dan 27. junija 1903,

ad i)

na dan 4. julija 1903,

vselej ob 9. uri dopoldne, pri spodaj oznamenjeni sodniji, v izbi št. 4.

V obrambo pravic tožencev se postavljajo za skrbnike gospodje ad a) Janez Gerkman, posestnik in župan v Zalogu; ad b), g) in h) Matej Seršen, posestnik in župan v Skaručni; ad c), d) in e) Janez Dežman, posestnik in župan v Lahovčah; ad f) Jernej Hribar, posestnik in župan v Gorenjem Tuhinju; ad i) dr. Alojzij Kraut, odvetnik v Kamniku. Ti skrbniki bodo zastopali tožence v oznamenjenih pravnih stvareh na njihovo nevarnost in stroške, dokler se isti ne oglase pri sodniji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Kamniku, odd. II, dne 6. junija 1903.

(2406) C. II. 394/3, C. II. 395/3 1. 1.

Oklic.

Zoper Josipa Pretnar, bivši trgovec v Kranju, katerega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Ljubljani po Franu Kohnan, trgovcu v Ljubljani, po dr. Val. Krisperju, tožba zaradi 836 K 36 h in 560 K 24 h s prip. Na podstavi tožbe določa se narok za ustno razpravo

na dan 15. junija 1903,

ob 9. uri dopoldne, pri tukajšnjem sodišču, v sobi št. 50.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika gospod dr. Božidar Vodušek, odvetnik v Ljubljani. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njega nevarnost in stroške, dokler se on ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Ljubljani, odd. II, dne 9. junija 1903.

(2379) 3—2 A. IX. 53/3 20.

Edikt.

Vom k. k. Bezirksgerichte Graz wird gemäß § 160 A. Pat. vom 9. August 1854, R. G. B. Nr. 208, bekannt gemacht, daß dem Franz Koporz, Sohn der verstorbenen erblasserischen Schwester Anna Koporz, geb. Klier, laut Testamentes seines am 21. Jänner 1903 zu Graz verstorbenen Onkels, Hausbesitzers Franz Klier vom 15. Juli 1899 ein Legat von 500 fl. = 1000 K angefallen ist, welches hiergerichts deponiert wurde und welches falls, Franz Koporz nicht innerhalb eines halben Jahres vom Todestage (21. Jänner 1903) angefangen, aufgefunden werden kann, der erblasserischen Schwiegertochter Frau Josefine Echt zuzufallen habe.

K. k. Bezirksgericht Graz, Abt. IX, am 28. Februar 1903.

(2371) S. 4/3 6.

Kundmachung.

Im Konkurse des Eduard Turk (nichtprotokollierte Firma P. S. Turk) in Draga (Suchen) wurde über Vorschlag der bei der Wahltagsatzung erschienenen Gläubiger als Masseverwalter Herr Dr. Franz Golf, Advokat in Gottschee, bestätigt und als dessen Stellvertreter Herr Johann Verderber, Gastwirt in Gottschee, aufgestellt.

K. k. Kreisgericht Rudolfswert, Abteilung I, am 8. Juni 1903.

(2384) Firm. 189 Zadr. 168/3.

Razglas.

Vpisalo se je v zadružnem registru pri firmi:

Mlekarska zadruga v Starioselici

registrovana zadruga z neomejenim poroštvom:

Iz načelstva so izstopili: Jožef Peternel, Andrej Platiša in Franc Malavašič; v načelstvo so vstopili: Matevž Burnik, posestnik v Koprivniku hišna št. 6, kot predsednik; Franc Bogataj, posestnik v Starioselici hišna št. 52, kot blagajnik, in Gašper Miklavčič, posestnik v Koprivniku hišna št. 14, kot tajnik.

C. kr. deželna kot trgovinska sodnija v Ljubljani, odd. III, dne 6. junija 1903.

(2144) 3—3 A. 204/3 9.

Oklic

s katerim se sklicujejo zapuščinski upniki.

K c. kr. okrajnemu sodišču v Kranju, odd. II, naj vsi tisti, katerim gre kot upnikom kaka terjatev do zapuščine dne 27. aprila 1903 umrlega gospoda Jožefa Kerčon, župnika v Predosljih, zapustivšega oporoko z dne 19. avgusta 1897, pridejo zaradi napovedi in dokaza svojih zahtev

dne 23. junija 1903,

dopoldne ob 9. uri, ali pa naj do tega časa vlože pismeno svojo prošnjo ker ne bi sicer imeli upniki do te zapuščine, če bi vsled plačila napovedanih terjatev pošla, nikake nadaljne pravice, razen v kolikor jim pristoja kaka zastavna pravica.

C. kr. okrajno sodišče v Kranju, odd. II, dne 21. maja 1903.

Kur- und Wasserheilanstalt
Bad Stein in Krain.

Herrlichste Gebirgslage, mildes Klima, windgeschützt. Gesamtes **Wasserheilverfahren, Sonnenbäder, Trockenheissluftkuren,** Kohlensäurebäder, Massage, Gymnastik und elektrische Behandlung.

Mäßige Preise. — Saisonbeginn 15. Mai. — Prospekte durch die Kurdirektion.

(1457) 20—13 Leitender Arzt **U. M. Dr. Rudolf Raabe.**

LIPIK
in Slavonien, Bad ersten Ranges.

Einzige heisse jodhaltige alkalische Quelle (64° C) am Kontinent.

Station der Lonjatalbahn (via Dugoselo). Außerdem Südbahnstation Pakrac-Lipik. (Zonentarif.) — Prämiiert: Budapest, Wien, London, Rom, Brüssel. Eleganter Kursalon, Café und Restaurant, große Parkanlagen, Wandelbahn, Kurkapelle, vorzügliche Kurhotels, Offizierskurhaus, Kindersanatorium, luxuriöse Badehäuser, elektrische Beleuchtung.

Bei **Rheumatismus, Gicht, Ischias, Knochenleiden, Magen-, Darm-, Blasen- etc. Katarrh,** sowie bei skrophulösen und allen **Bluterkrankungen** etc. unübertrefflich. — Während der Badesaison ordinieren im Kurort **acht hervorragende Aerzte. — Lipiker Thermalwasser** direkt von der Quelle, ferner durch **L. EDESKUTY in Budapest,** sowie **S. UNGAR jr. in Wien. — Lipiker Thermalsalz** direkt bei der Badedirektion zu bestellen. — Auskünfte aller Art erteilt die **Badedirektion.** (1686) 6—5

Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.

Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung.

Bestreicht man abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, **so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.**

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blatternarben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weiße, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke, Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines Kruges sammt Gebrauchsanweisung **fl. 1·50.** (419) 37

Dr. Friedrich Lengiels Benzoe-Seife

mildeste und zuträglichste Seife, für die Haut eigens präpariert, per Stück 60 kr.

Zu haben in **Laibach** bei Ub. v. Trnkóczy, Apotheker, und in allen größeren Apotheken. — Postaufträge werden von W. Henn, Wien X., effektuiert.

Der beste Fussbodenanstrich!
FRITZELACK

Der ausgiebigste! Der haltbarste!
Daher im Gebrauch der billigste!
Niederlage in **Laibach** bei **ADOLF HAUPTMANN.**
(1498) 10—9

Hotel Kolbeck „Zur Linde"

Wien, 10. Bez., Larenburgerstraße 19
nächst dem Süd- und Staatsbahnhofe. Haltestelle der elektrischen Straßenbahn nach allen Richtungen.

Feinbürgerliches, neuerrichtetes Haus.

Elektr. Beleuchtung, Bäder, mäßige Preise. Service und Beleuchtung werden nicht besonders gerechnet.

(1157) 13—13 Franz Kolbeck, Hotelier.

Altberühmtes Schwefelbad in Kroatien

Eisenbahnstation **Warasdin-Töplitz** Post und Telegraph

an der Zagorianer Bahn (Agram-Csakathurn).

Analyse nach Hofrat Professor Dr. Ludwig im J. 1894. 58 Grad Celsius heisse Quelle, der Schwefelmoor von unübertroffener Wirkung bei Muskel- und Gelenks-Rheuma, Gelenksleiden und Kontrakturen nach Entzündungen und Knochenbrüchen, Gicht, Neuralgien, wie Ischias etc., Frauenkrankheiten, Haut- und geheimen Krankheiten, chronischen Nierenleiden, Blasenkatarrhen, Skrophulose, Rhachitis, Metalldyskrasien, wie Blei- und Quecksilbervergiftung **Trinkkur** bei Rachen-, Kehlkopf-, Brust-, Leber-, Magen- etc. etc. und Gedärmleiden, Hämorrhoiden etc. etc.

Elektrizität. — Massage.

Kuranstalt mit allem Komfort, Hochquellenleitung, Kaltwasserkuren mit Dusche und nach Kneipp, das ganze Jahr geöffnet; Saisondauer vom 1. Mai bis 1. Oktober. Prächtiger, großer Park, ausgedehnte Anlagen, hübsche Ausflüge. Ständige Kurmusik, bestehend aus den Mitgliedern der Agramer königlichen Oper. Tanzunterhaltungen, Konzerte.

An der Station Warasdin-Töplitz erwartet täglich die Gäste ein Omnibus. Auch sind separate Wagen verfügbar, und wird wegen Beistellung letzterer um vorhergehende Bestellung an die Badeverwaltung höflichst ersucht.

Aerztliche Auskünfte erteilt der Badearzt **Dr. A. Longhino.**

Prospekte und Broschüren versendet gratis und franko

(1545) 12—8 **die Badeverwaltung.**

Erste Marburger
Eiskästen- und Kühlapparate-Erzeugung.

Neueste, praktische und dauerhafte Konstruktion.
Dieselben sind stets am Lager.

Joh. Andreas Maizen

Tischlermeister und Patentinhaber (1404) 15—10
Kaserngasse 8 und Flössergasse 7
Marburg a. d. Drau. Preiskurante gratis.

Sommerfrische Eisenkappel, Kärnten.

Eisenkappel, landesfürstlicher Markt, 530 Meter über dem Meere, hat durch die Lokalbahn Verbindung mit Station Kühnsdorf der Südbahn, ist reizender Aufenthaltsort für Sommerfrischler und Touristen, Ausgangspunkt in mehrere Täler, Hoch- und Niedertouren in den Sanntaler Alpen, nach Sulzbach, am Hochobir (2144 m), reine, staubfreie Luft, schöne Umgebung, in nächster Nähe das Alpenbad Villach. Durch die Erbauung des neuen Gregorhofes mit 35 bis 40 modern eingerichteten Zimmern, Bäder im Hause, großen Saal mit Veranda und Garten, ist hier für gute Unterkunft bei mäßigen Preisen bestens gesorgt. Ein Vollbad im Orte steht in Aussicht. Anfragen sind zu richten an die **Verwaltung des Gregorhofes, Eisenkappel.** (1327) 12—10

Heilanstalt für Nervöse, Alkoholkranke und Erholungsbedürftige.

* * *

Abstinenz-Sanatorium „TANNHOF" in Gratwein Steiermark (2256) 20-4

Pensionspreis inklusive Kurkosten von 5 fl. aufwärts. Reizende, ruhige Lage. — Prospekte gratis u. franko durch **die Direktion.**

Internationale Speditions- und Möbeltransport-Unternehmung
Rudolf Exner, Laibach

Aufnahme Wienerstrasse 53 (Bayerischer Hof).
Zentrale: Triest, Via Stazione 1366. —— Filialen: Pola, Görz, Fiume

Uebersiedlungen

mittelst verschliessbaren Patentmöbelwagen.
Emballierungen aller Art. — Möbel-Aufbewahrungsanstalt.
Billigste Preise. (355) 30-

Echtes Kornbrot

mehrere Gattungen Weizenbrot, Kartoffelbrot (Kaffeegebäck), Klein- und Luxusgebäck, Briochegebäck, Kranzkuchen, Stohlen, Pressburger Nuss- und Mohnbeugel etc. stets frisch zu haben in der

Brot- und Gebäckfabrik
J. J. Kantz, Laibach.

Verkaufstellen: Römerstrasse Nr. 16.
Franz Josefstrasse Nr. 1.
Petersstrasse Nr. 35.
Rosengasse Nr. 11.
Karlstädterstrasse Nr. 6.
Triesterstrasse Nr. 6.
Šiška Nr. 2. (1255) 80—22

Allfällige Wünsche und Beschwerden bitte ich Römerstrasse Nr. 16 bekannt geben zu wollen.

Geld-Darlehen

für Personen jeden Standes zu 4, 5, 6% gegen Schuldschein, auch in kleinen Raten rückzahlbar, effektuiert prompt und diskret

Karl von Berecz

handelsgerichtlich protokoll. Firma, **Budapest, Josef-Ring 33.** — Retourmarke erwünscht. (2397) 6—1

Darlehen

für Offiziere, Beamten und **Standespersonen** zu Bankzinsfuß bei bequemer Ratenabzahlung. Keinerlei Spesen oder Vermittlungsgebühren. Zuschriften unter **«Anuität 5», Graz, hauptpostlagernd.** (1813) 6—6

Schlesische Leinwand!

76 cm	breit,	20 m	lang, Gebirgsleinwand	fl. 2·80
75 cm	»	20 m	» Bauernleinwand	» 3·10
75 cm	»	20 m	» Kraftleinwand	» 3·70
75 cm	»	23 m	» Hausleinwand	» 4·80
75 cm	»	23 m	» Flachsleinwand	» 7·—
75 cm	»	23 m	» Oxford	» 4·40
75 cm	»	23 m	» Bettzeug	» 4·80
145 cm	»	10 m	» Bettücher	» 4·20

1 Stück

Tischtücher, Servietten, Inlett, Bettgradl, Handtücher und **Sacktücher.**

Versand per Nachnahme. (2017) 52—5

JOHANN STEPHAN

Freudenthal, Österr.-Schlesien.

Magerkeit.

Schöne, volle Körperformen durch unser orientalisches Kraftpulver, **preisgekrönt gold. Medaille Paris 1900;** in 6 bis 8 Wochen bis 30 Pfd. Zunahme garantiert. Aerztliche Vorschrift. **Streng reell** — **kein Schwindel. Viele Dankschreiben.** Preis Karton **2 K 50 h.** Postanweisung oder Nachnahme mit Gebrauchsanweisung.

Hygien. Institut D. Franz Steiner & Co.,

Berlin 73, Königgrätzerstrasse 78.

Zu beziehen für Oesterreich-Ungarn bei **Jos. v. Török, Apotheker, Budapest.** (2386) 13—1

(1265) 4—4

Knorrs

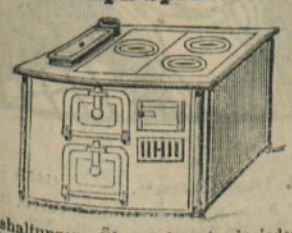
Tapioca

in gelben Paketen, eine feine, wohlbekömmliche Suppeneinlage, hauptsächlich Personen, die an Verdauungs- und Magenbeschwerden leiden, sehr zu empfehlen.

Knorrs Biskuit-Paniermehl, zum Panieren von Schnitzeln, Koteletten, Backhendeln, Fischen. Schöne goldgelbe Farbe. Ungleich appetitlicher als die Anwendung alter zerstoßener Semmelbröseln. Für die feine Küche und für Hotels. — Zu haben in besseren Spezerei- und Delikatessenhandlungen.

(727) 68

Triumph-Sparherde



(1228) 50—32

für Haushaltungen, Ökonomien etc. in jeder Ausführung. Seit 30 Jahren bestens bewährt. Anerkannt solidestes und dauerhaftestes Fabrikat. Größtes Brennmaterialersparnis. **Spezialität: Sparherde** für **Hotels, Gasthöfe, Restaurationen, Cafés** etc. Spezialisten und Kostenvoranschläge stehen zu Diensten. Hauptkatalog franko gegen franko. **Sparherdfabrik «Triumph», S. Goldschmidt & Sohn, Weis 17, Ob.-Ö.**

Zwei schön möblierte

Zimmer

mit je zwei Betten **sind zu vermieten,** eventuell als Sommeraufenthalt zu beziehen.

Auskunft erteilt **Josef Jakelj,** Besitzer in Mojstrana, Oberkrain. (2362) 3—3

Schöne Wohnung

in der **Slomšekgasse Nr. 13,** I. Stock, mit drei Zimmern, Küche und allem Zugehör, **ist für den August-Termin zu vermieten.** (2317) 2—2

Anzufragen dortselbst oder Polanastraße Nr. 14, ebenerdig.

Wasserdichte (731) 68

Wagendecken

in verschiedenen Größen und Qualitäten und zu billigsten Preisen stets vorrätig bei

R. Ranzinger

Spediteur der k. k. priv. Südbahn

Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

Verlangen Sie

gratis und franko meinen illustrierten Preiskatalog mit über 500 Abbildungen von **Uhren, Gold-, Silber- u. Musikwaren** (4986) 100—51

Hanns Konrad

Uhrenfabrik und Exporthaus

Brüx Nr. 430, Böhmen.

Olmützer

Quargel

(Bierkäse). Die erste Olmützer Quargelkäse-Erzeugung von (5054) 52—24

C. HAASZ

offeriert feinste Olmützer Quargel ab Olmütz (Nachnahme): Nr. II 64 h, Nr. III 96 h, Nr. IV K 1·20, Nr. V K 1·60 per Schock. Ein Postkistel von zirka 5 kg franko jeder Poststation Oesterreich-Ungarns K 3·80.

Schützet Eure Füsse

Fuss beim Tragen altgewohnter Brandsohlen

Fuss beim Tragen der Asbest-Sohlen.

vor **Hühneraugen, Beulen, Nässe, Kälte.** Alle diese Uebelstände, bes. der lästige **Schweiss** und das **Sohlenbrennen,** verschwinden durch Tragen von **Dr. Högyes' Patent-Asbest-Sohlen.** Per Paar: **80 Heller, K 1·20** und **K 2·40.** — **Versand gegen Nachnahme.** — Prospekte und Anerkennungsschreiben von Militärbehörden und höchsten Kreisen gratis. Reich sortiertes Lager in sämtlichen Asbestwaren. (1156) 12

Zentrale: **Wien, I., Dominikanerbastei 21.**

Josef Pogačnik

Kleidermacher

in Radmannsdorf Nr. 41

erlaubt sich hiemit die Gründung eines

Filial-Geschäftes

in Assling Nr. 20

(Oberkrain)

höflichst anzuzeigen und empfiehlt dem geehrten Publikum seine Werkstätten zur Anfertigung von **Herrenkleidern** aller Art, **Beamtenuniformen, Salon-, Radfahrer- und Touristenkleidern, Havelocks** etc. Reichhaltiges Lager von englischen, französischen und Brünner Stoffen. Die Bestellungen werden nach der neuesten Mode prompt und billig ausgeführt. Auch werden Reparaturen entgegengenommen. (2259) 2-2

Sehr praktische (2337) 3-2

Sommerfahrpläne

gültig von Juni bis Oktober

Preis à 10 Heller

sind zu haben in der Papierhandlung

Fr. Iglič, Laibach, Hauptplatz.

Geld zur Rangierung

Sehr günstige Bedingungen! insbesondere für Staatsbeamte, Offiziere, Militär-, Landes- und Kommunalbeamte, Lehrer und Bahnbeamte. Ganz mäßige Zinsen! Rückzahlung beliebig, auch in mehr als hundert Raten. Keine Vorauslagen. Belehnung von Fruchtgenüssen. Unter **«Sekretär 173»** an die Annoncenexpedition M. Dukes Nachf., Wien, I./1. (2328) 5—3

Bildschön

ist ein zarter weißer und weicher Teint, sowie ein Gesicht ohne Sommersprossen u. Hautunreinigkeiten. Um dies zu erreichen, wasche man sich täglich mit (1501) 40—9

Bergmanns Lilienmilchseife

Schutzmarke: 2 Bergmänner

von Bergmann & Ko., Dresden u. Tetschen a/E. Vorrätig à Stück 80 h bei J. Wutschers Nachf. V. Schiffer, Friseur Otto Fettich-Frankheim in Laibach; Apoth. E. Burdych in Bischoflack.

Die besten und vollkommensten

PIANINOS

kauft man am billigsten gegen Cassa und auf Monatsraten von fl. 7.— aufwärts, auch für die Provinzen, direkt beim Fabrikanten

ENRICO BREMITZ

k. k. Hoflieferant

Triest, Börsenplatz 8.

Cataloge u. Condit. gratis u. franco.

(465) 35—2

Parterre-Lokalitäten

sind Wienerstrasse Nr. 11

mit 1. August zu vermieten.

(2351) Auskunft I. Stock links. 3—3

Automobil

ist billigst zu verkaufen.

Zu besichtigen **Tirnauerstrasse Nr. 15** beim Mechaniker **Ernst Speil.** (2364) 4-1

40 Stück

Rosshaarmatratzen

dreiteilig, neu, von schön rot gestreiftem Leinengradl, welche für ein Hotel bestellt waren, sind wegen Nichtzahlung um halben Preis per Bett 16 fl. zu verkaufen. Größe: 195 cm lang, 95 cm breit, 15 Kilo schwer, versendet per Nachnahme **Ed. Steininger, Graz, Sackstrasse** Nr. 11. Für Verpackung 50 kr. mehr. (2378) 2—2

Ein Jagd-, respektive Gesellschaftswagen

acht-, eventuell zehnsitzig, sehr elegant und stark, für Strapazen aller Art gebaut, fast neu, **ist billig zu verkaufen.**

Näheres beim Verkäufer **G. Kaiser** in Pöltschach a. d. Südbahn. (2373) 2-2

Geld-Darlehen

reell, rasch und sicher besorgt **Kapital-Kreditbureau S. Riha, Prag, 696 — I.** (2372) 3—3

200 bis 400 Kronen monatlich

können Personen jeden Standes **in allen Ortschaften** sicher und ehrlich, ohne Kapital und Risiko verdienen durch Verkauf gesetzlich erlaubter Staatspapiere und Lose. (2396) 10—1

Anträge an **Postfach 180, Hauptpost Budapest.**

Photograph. Apparate

Nur erstclassige Fabricate sowie alle Zubehörtheile liefern zu mässigen Preisen gegen

geringe Monatsraten.

Illustrirte Cataloge gratis und frei.

BIAL & FREUND

WIEN, XIII|1 und BRESLAU II.

(400) 100—38

Frischer Anstich

„Granat Porter"

aus dem Brauhaus Oberlaibach

jeden Sonn- und Feiertag **Hotel Südbahnhof Josef Lorber** und **P. Krisch „zum Stern"**, in Flaschen bei **J. Buzzolini** und **Jos. Murnik.**

Niederlage **Franz Höllerl,** Slomšekgasse Nr. 27.

Telephon Nr. 13. (2377) 3—3

Mannesmannrohre

jeder Art

sowie **Stahlflaschen** für komprimierte Kohlensäure, Wasserstoff, Sauerstoff, Pressluft, Ammoniak, Acetylen etc. liefern

Deutsch-Oesterr. Mannesmannröhren-Werke

in Komotau, Böhmen. (2005) 4—2

Santonicum diätetisches Mittel, vorzüglicher, magenstärkender Liqueur, Fabrik **Santoni,** **Trento - Berlin.** Preis per Flasche K 1·20. In allen Apotheken, Drogerien und Delikatessen-Geschäften erhältlich. Haupt-Depot: **Alte k. k. Feldapotheke, Wien, I., Stephansplatz 8.** (4052) 70—35

Den herrlichsten Schlaf
mit einem wohligen Gefühle im Magen verleiht abends ein (1821) 33
Schluck Klauers
„TRIGLAV"
Allein echt erhältlich bei
Edmund Kavčič in Laibach
in Flaschen à 4 K, 2 K 20 h und 1 K 20 h.

(5148) Die 52—24
Öfen- u. Thonwarenfabrik
Alois Večaj
Tirnau, Ziegelstr. 9 (Veliki Stradon), in Laibach
empfiehlt ihr großes Warenlager von gemusterten u. verschieden gefärbten altdeutschen Kachelöfen und Sparherden.
Eigenes Fabrikat!
Beste feuerfeste Thonöfen, wie graue, grüne, blaue, braune, weiße, gelbe usw. nach modernsten Modellen und zu den billigsten Preisen.
Preisliste gratis u. portofrei.

Über 20 K sicherer täglicher Verdienst
für **Personen jeden Standes,** welche sich mit dem Verkaufe **gesetzlich gestatteter Lose** gegen Ratenzahlungen befassen wollen.
Offerten an **Bank-Filiale 136, Mähr.-Schönberg.** (1206) 20—12

Wichtig für jedermann!
Beste und billigste Bezugsquelle
für Droguen, Chemikalien, Kräuter, Wurzeln usw., auch nach Kneipp, Mund- und Zahnreinigungsmittel, Lebertran, Nähr- und Einstreupulver für Kinder, Parfums, Seifen sowie überhaupt alle Toiletteartikel, photographische Apparate und Utensilien, Verbandstoffe jeder Art, Desinfectionsmittel, Parketwichse usw.
Grosses Lager von feinstem Thee, Rum, Cognac.
Lager von frischen Mineralwässern und Badesalzen. (341) 20
Behördlich concess. Giftverschleiss.
Droguerie Anton Kanc
Laibach, Schellenburggasse 3.

Schöne Wohnung.
Im Hause **Nr. 14, Gradišče,** im I. Stockwerke ist eine schöne Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Dienstbotenkammer, Küche, Speisekammer, Keller, Holzlege und Dachkammer
für den nächsten Augusttermin zu vermieten.
Anzufragen in der Advokaturskanzlei und beim Hausmeister. (1642) 16

Panorama International
Laibach, Pogačarplatz. (2398)
Photoplastische Kunstausstellung I. Ranges.
Heute Samstag, den 13. Juni,
letzter Ausstellungstag
der wunderschönen Serie:
Hochtouren im Glockner- und Venedigergebiete.
Von Sonntag, den 14., bis 20. Juni:
Eine Reise der königlich englischen geographischen Gesellschaft nach Ottawa (Kanada).
Wer sich und seinen Kindern einen hohen Genuß bereiten will, besuche regelmäßig das Panorama International, welches besonderen Bildungszwecken dient.
Täglich geöffnet, auch an Sonn- und Feiertagen, von 9 Uhr früh bis 12 Uhr mittags und von 2 Uhr nachmittags bis 9 Uhr abends.

Adressen
aller Berufe und Länder zur Versendung von Offerten behufs Geschäftsverbindungen mit Portogarantie im **internat. Adressenbureau** Josef Rosenzweig & Söhne, Wien, I., Backerstraße 3. (1510) 20—18
Interurb. Telephon 16.881. Prospekt franko.
Budapest, V., Nádor utcza 13.

Anempfehlung für Malerarbeiten
sowie für Arbeiten für
Kirchen, Kapellen, Salons, Zimmer etc. (1475) 12-10
Arbeiten auf dem Lande werden billigst und prompt ausgeführt.
Albert Robida
Laibach, Chröngasse Nr. 6.

General-Depôt für Oesterreich: **C. Brady,** Wien, Fleischmarkt 1. In **Laibach** in den Apotheken. (455) 52—13

Natürliche Mineralwasser und Quellenprodukte
frisch zu haben bei
(2236) 14—3 **Peter Lassnik.**

Anerkannt vorzügliche
Photographische Apparate.
Lechners neue Taschencamera, Reflexcamera, **Kodaks,** auch mit Goerz- und Steinheil-Objektiven, Photo-Jumelles, Projektionsapparate für Schule und Haus. Trockenplatten, Kopierpapiere und alle Chemikalien **in stets frischer Qualität.** Preisnummern von Lechners phot. Mitteilungen sowie Preisverzeichnis gratis.
R. Lechner (Wilh. Müller)
k. u. k. Hof-Manufaktur für Photographie.
Fabrik photographischer Apparate. — Kopieranstalt für Amateure
Wien, Graben 31. (1919) 11—11

Neuigkeit für Laibach und Krain
sind unzerbrechliche Blumenkübel, -Töpfe, Jardinieren, Vasen etc. aus Holzstoff und Papiermaché und vollkommen wasserdicht, dunkel- und lichtgrün, dunkel- und lichtbraun, auch grau mit Gold- oder Silberstreifen, mit oder ohne Henkel, verschieden bemalt, auch ohne Malerei, um sie selbst zu bemalen, schönster Schmuck für Zimmer oder Kirchen. Selbe sind in verschiedenen Grössen von 1 Krone aufwärts zu Fabrikspreisen zu haben nur in der Blumen- und Samenhandlung des (2205) 6
Alois Korsika, Schellenburggasse Nr. 5
wo auch andere dazu passende sowohl frische als trockene Pflanzen, Palmen etc. sehr billig zu bekommen sind. Hochachtungsvoll
Alois Korsika.

Bestellen Sie
Märzenbier
der Vereinigten Brauereien Sachsenfeld und Markt Tüffer Akt. Ges. in Laibach.
Bestellungen nimmt entgegen die Zentralkanzlei, Gradišče Nr. 7.
(2338) 30—2

Wahrlich!
„Zacherlin"
hilft großartig als unerreichter „Insekten-Tödter".

Kaufe aber „nur in Flaschen". (1423) 15—8
In Laibach zu haben bei den Herren: C. Cisař, Joh. Fabians Nachf. Anton Korbar, F. Groschl, Carl C. Holzer, Ivan Jebačin, Anton Ječminek, Ant. Kanc Drog., Michael Kastner, Edmund Kavčič, Jos. Kordin, Ant. Krisper, Peter Lassnik, A. Lilleg, J. Mehle, P. Mencinger, Jos. Murnik, Ivan Perdan Nachf., Karl Planinšek, A. Šarabon, Viktor Schiffer, M. Spreitzer, Ant. Stacul, Peter Sterk, Franz Stupica, M. E. Supan, A. Svoboda, Ferd. Terdina und beim Beamten-Konsum-Verein. In Gottschee bei Franz Jonkes Nachf., Robert Koritnik. In Krainburg bei Josef Krenner. In allen übrigen Orten Krains sind Niederlagen überall dort, wo „Zacherlin"-Plakate ausgehängt sind.

Druck und Verlag von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.